

Datenschutzhinweise der Stadt Dinslaken nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO
Information zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die
Aufstellung der Schöffenliste

1. Verantwortliche Person im Sinne der Datenschutzgrundverordnung ist die Stadt Dinslaken - Die Bürgermeisterin - Platz d'Agen 1, 46535 Dinslaken oder E-Mail: info@dinslaken.de. Die Datenschutzbeauftragte der Stadt Dinslaken können Sie unter datenschutz@dinslaken.de oder unter Datenschutzbeauftragte der Stadt Dinslaken, Platz d'Agen 1, 46535 Dinslaken, erreichen.

Beschwerden über das Vorgehen der Stadt Dinslaken in dieser datenschutzrechtlichen Angelegenheit können Sie an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf unter Tel. 0211/38424-0 oder per E-Mail an poststelle@ldi.nrw.de richten.

2. Ihre Daten werden aufgrund Ihres Antrages zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Stadt Dinslaken für die Wahl der Schöffen/innen beim Amtsgericht Dinslaken erhoben. Die (Land)Kreise und kreisfreien Städte stellen in jedem fünften Jahr eine Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen/innen im jeweiligen Gerichtsbezirk auf. Aus diesen Listen wählt der Wahlausschuss dann die erforderliche Anzahl von Schöffen/innen für die fünfjährige Amtszeit. Die gesetzlichen Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) gelten. Grundlage für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO, Ihre ausdrückliche Einwilligung.

3. Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt an den Jugendhilfeausschuss bzw. Stadtrat, der einer Aufnahme in die Vorschlagsliste der Stadt Dinslaken zustimmen muss. Die vom Jugendhilfeausschuss bzw. Stadtrat beschlossene Vorschlagsliste liegt nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung eine Woche zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

4. Ihre Daten bei der Stadt Dinslaken werden nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.

5. Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft gemäß Art. 7 DSGVO widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Einwilligung:

Hiermit willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für den o.g. Zweck ein.

Name: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____